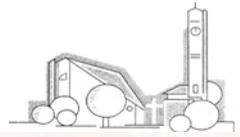


Philippuskirche

Nürnberg-Reichelsdorf
Kirchenbote



ab Seite 4

**20. Oktober
2024**

Ihre Stimme
zählt!

Seite 7

**Welt-
religionen**

... zu Fuß
erkunden

Seite 15

**Musikalische
Abend-
andacht**

„TUBA MIRUM“



Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

(Klagelieder 3,22-23)

„Die Zukunft war früher auch besser“ witzelte Karl Valentin. Zumindest für den „Garaus“ ist es aber wahr.

Im 15. Jahrhundert war „Gar aus!“ die frühneuzeitliche Aufforderung zum Austrinken – selbstredend mit

der Aussicht auf die nächste Runde. Eine Praxis, die einen wesentlichen Schwerpunkt hier in Nürnberg hatte. Von da aus meinte „Garaus“ dann auch die Polizeistunde, das Schließen der Stadttore zum Ende des Arbeitstages, begleitet vom „Garaus-Läuten“.

Erst allmählich bekam der Begriff auch die Bedeutung des „Endes“. Gestorben ist dabei aber noch lange keiner (mal abgesehen davon, dass in der christlichen Betrachtung das Ende des Tages auch immer vom Ende des Lebens erzählt – schauen Sie sich doch daraufhin einmal die Abendlieder im Gesangbuch ab Nr. 467 an). Wenn heute jemandem oder etwas der „Garaus“ gemacht wird, ist das viel martialischer: vernichten, töten, unwiederbringlich zu Ende bringen – das schwingt heute mit; das Mittelalter war da nicht so finster.

Die Klagelieder verbinden die Zeiten – nicht nur, weil es zu allen Zeiten solche gibt; sondern in der aufatmenden Erfahrung, von der im Monatsspruch für den Oktober die Rede ist: „dass wir nicht gar aus sind“. Wer da einstimmen kann, der hat noch Zeit – Gnadenzeit, für Brotzeit, Arbeitszeit, Schlafenszeit; für

Oktoberfest, Abendbrot, die nächste Runde, offene Türen.

Wer das bewusst entdeckt: „dass wir nicht gar aus sind“, dass ich lebe, atme, sein darf – jetzt in diesem Moment; dass mir das geschenkt ist, weil ich mir schon den nächsten Atemzug nicht einfach nehmen kann; – wer das entdeckt zwischen Brotzeit und Schlafenszeit, der kann mit einstimmen in diese biblischen, erfahrungsgetränkten Verse: es ist die Güte des HERRN, seine Barmherzigkeit, seine Gabe, sein Geschenk, alle Morgen neu, in großer Treue alle Tage meines Lebens.

Dass Sie diese Erfahrung mit unserem Gott alle Morgen neu und in großer Treue einholt, wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer
Benjamin Schimmel

Ihre Stimme zählt

Informationen zur Kirchenvorstandswahl 2024



Am 20. Oktober finden die Wahlen für den Kirchenvorstand statt, der in den kommenden sechs Jahren bis 2030 gemeinsam mit den Pfarrern und Pfarrerinnen die *Pfarrei Röthenbach – Eibach – Reichelsdorf* leiten wird. Es ist ein Novum, dass ein gemeinsamer Kirchenvorstand für alle drei Gemeinden in der Pfarrei verantwortlich sein wird. Daher einige Informationen zum Ablauf der Wahl und Ihrer Vertretung als Gemeindeglieder in diesem gemeinsamen Gremium:

Der zu wählende gemeinsame Kirchenvorstand wird aus zwölf gewählten Personen, drei zu berufenden und den Pfarrern und Pfarrerinnen der Pfarrei bestehen, insgesamt also 20 Personen umfassen. Der Wahlvorschlag für die zwölf zu Wählenden umfasst die doppelte Anzahl, also 24 Personen. *Diesem Gemeindebrief liegt ein Flyer bei mit der Vorstellung aller Kandidierenden.*

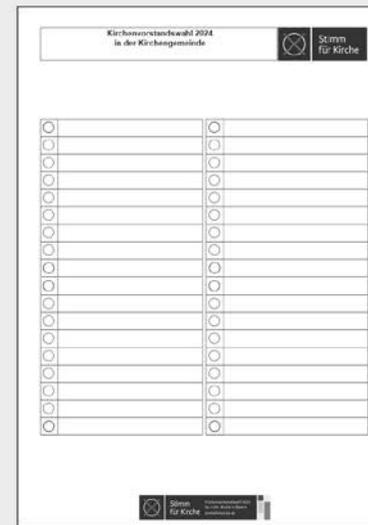
Wahlunterlagen & Wahlrecht

Die Wahlunterlagen gehen allen Gemeindegliedern ab Mitte September automatisch zu – sollten Sie bis zum Erscheinen dieses Gemeindebriefs noch keine Unterlagen erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Pfarramt.

Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder, die am 20. Oktober – das ist der Wahltag – mindestens 16 Jahre alt sind und seit drei Monaten (also seit dem 20. Juli) der Kirchengemeinde Nikodemuskirche Röthenbach, St. Johannes Baptista Eibach oder der Kirchengemeinde Philippuskirche Reichelsdorf angehören. Konfirmierte Jugendliche dürfen sogar schon ab 14 Jahren wählen.

Mit den Wahlunterlagen, die Sie per Post erhalten, können Sie bequem und in zeitlicher Ruhe auch schon jetzt zu Hause Ihre Wahl treffen. So gehen Sie dabei vor:

1. Auf dem Stimmzettel die Kandidierenden des Vertrauens ankreuzen, dann in den blauen Umschlag stecken und verschließen.
2. Nun den blauen Wahlumschlag in den weißen Rücksendeumschlag stecken.
3. Den Wahlausweis vom Wahlbrief abtrennen, ebenfalls in den weißen Rücksendeumschlag stecken und zukleben.
4. Den Rücksendeumschlag entweder per Post senden oder bis spätestens 19. Oktober in einen Pfarramtsbriefkasten der drei Gemeinden einwerfen.



1



2

3



Weitere Infos finden Sie online auf stimmfürkirche.de

Veranstaltungen

Alternativ können Sie am 20. Oktober auch in den Wahlräumen der Kirchengemeinden wählen:

- In **Röthenbach** im **Pfarramt Nikodemuskirche** von 10:30-12:00 Uhr.
- In **Eibach** im **Gemeindehaus – Großer Saal** von 8:30-9:30 Uhr, 10:30-11:30 Uhr und 17:00-18:00 Uhr.
- In **Reichelsdorf** im **Gemeindehaus – Wichernzimmer** von 8:30-9:30 Uhr, 10:30-11:30 Uhr und 17:00-18:00 Uhr.

Wer wird gewählt?

Sie können aus den 24 Personen zwölf wählen, haben daher zwölf Stimmen. Mehr als diese zwölf Stimmen dürfen Sie nicht vergeben, da der Stimmzettel sonst ungültig wird. Beachten Sie, dass die Reihenfolge der Kandidierenden auf dem Stimmzettel alphabetisch ist – wer zu welcher Kirchengemeinde gehört können Sie den Kürzeln ST1, ST2 und ST3 entnehmen, die für die jeweiligen Kirchengemeinden stehen. Der beiliegende Flyer ist ebenfalls alphabetisch gestaltet, zu Ihrer Orientierung sind die Kandidierenden-Infos farblich nach Zugehörigkeit zu einer Kirchengemeinde hinterlegt. Da Sie über zwölf Stimmen verfügen, können Sie Kandidierende aus dem gesamten Kandidierenden-Pool wählen auch über Ihre Wohnortgemeinde hinaus. Sie müssen Ihre zwölf Stimmen aber nicht zwingend vollständig vergeben.

Die drei Kirchengemeinden bilden dabei drei eigenständige sogenannte „qualifizierte Stimmbezirke“. Das bedeutet, dass sichergestellt ist, dass aus jeder Kirchengemeinde die jeweils vier Personen mit den meisten Stimmen ihres Stimmbezirks in den Kirchenvorstand gewählt werden. Konkret: für die Kirchengemeinde Röthenbach werden vier gewählte Personen im neuen Kirchenvorstand vertreten sein, für die Kirchengemeinde Eibach vier gewählte Personen und für die Kirchengemeinde Reichelsdorf vier gewählte Personen.

Der dann gewählte Kirchenvorstand aus zwölf Personen wird dann gemeinsam mit den Pfarrern und Pfarrerinnen drei weitere Personen in den Kirchenvorstand *berufen* – je eine Person aus Röthenbach, Eibach und Reichelsdorf, so dass am Ende jede Kirchengemeinde fünf Vertreterinnen und Vertreter in den Kirchenvorstand entsenden wird.

Sie haben die Wahl!

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und nehmen Sie sich Zeit für die Wahl. Indem Sie an der Wahl teilnehmen, wirken Sie aktiv mit, die Zukunft unserer drei Kirchengemeinden in der gemeinsamen Pfarrei und damit auch das Leben in Ihrer Gemeinde vor Ort zu stärken und zu gestalten!

Pfarrer
Benjamin Schimmel

■ **Ökumenische Erwachsenenbildung: Literarischer Abend über „Erich Kästner – ein typischer Literat des 20. Jahrhunderts“**

Im Rahmen der Ökumen. Erwachsenenbildung laden wir zu einem **Literarischen Abend** ein:

Frau Marie-Luise Meyer-Harries, Lehrerin i. R., ist begeisterte Liebhaberin der Literatur, besonders der Dichtkunst. Sie spricht über das Thema:

„Erich Kästner – ein typischer Literat des 20. Jahrhunderts“

Von E. Kästner sind vor allem seine Jugend-Bücher wie „Emil und die Detektive“, „Pünktchen und Anton“ oder „Das fliegende Klassenzimmer“ berühmt geworden. Weniger bekannt sind seine Gedichte, die von Humor und Zeitkritik geprägt sind und genauso lesenswert sind.

An Hand des **Gedichtzyklus „Die dreizehn Monate“** wird die Referentin das Leben von Erich Kästner, seine schriftstellerische Arbeit und seine Bedeutung darstellen.

Ludwig Frank

■ **Di., 22. Oktober 2024**

■ **19:30 Uhr**

■ **Evang. Gemeindehaus**

■ **Zu Fuß durch die Weltreligionen: Eine interreligiöse Wanderung im Nürnberger Süden**



Wir laden ein, eine vertraute Umgebung mit neuen Augen wahrzunehmen. Der Weg führt in etwa 5 km vom Start-

punkt an der Evang. Kirche in Eibach, über den Buddhistischen Wat-Thai-Tempel, durch den herbstlichen Rednitz-Grund zur Moschee des Islamforum Nürnberg in Röthenbach... **vom Fränkischen Dorf nach Thailand, Syrien und zurück...** Gemeinsam auf dem Weg ist Raum zum Wahrnehmen und Austauschen darüber, wie sich mit dem um uns stetig verändernden „Lebensraum Stadt“ auch Religion als Teil einer globalisierten Welt mit all ihren Herausforderungen entwickelt... und wir sind mittendrin!

■ **Sa., 26. Oktober 2024**

■ **14:00 - 17:00 Uhr**

■ **Treffpunkt: Johanneskirche Eibach, Bushaltestelle Eibach Mitte**

■ **Kosten:** keine

Anmeldung erbeten:

pfarramt@nikodemuskirche-nbg.de
oder **bruecke-nuernberg@elkb.de**

Kooperation Pfarrei Röthenbach-Eibach-Reichelsdorf mit BRÜCKE-KÖPRÜ
(Ansprechpartner: Pfarrerin Eva-Maria Kaplick und Pfr. Thomas Amberg)

Ökumenische Erwachsenenbildung: Barbara, die Heilige mit dem Kirchenzweig – eine mutige Märtyrerin

Im Rahmen der ökumenischen Erwachsenenbildung referiert Ingeborg Höverkamp, Dozentin, Autorin und Lehrerin a. D., zu folgendem Thema:

Barbara, die Heilige mit dem Kirschzweig – eine mutige Märtyrerin

Jeder kennt den Brauch, einen Zweig am 4. Dezember in eine Vase zu stellen, damit er zu Weihnachten blüht, der Barbarazweig. Welche Hintergründe stecken hinter dem Brauch? Warum ist Barbara die Schutzpatronin der Bergleute? Wussten Sie, dass der Name „Barbara“ die „Ausländerin“ bedeutet? Die junge Frau lebte in einer Zeit, in der es lebensgefährlich war, als Christ entdeckt zu werden. Zu dieser Veranstaltung ergeht eine herzliche Einladung.

Toni Reitenspies

Do., 21. November 2024

19:30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
Heilige Familie

STERNSINGER 2025: Wir bringen den Segen – sei dabei!



Im Januar treten die Sternsinger von Reichelsdorf diesmal für die Grundrechte von Kindern weltweit an! Mit der Aktion Dreikönigssingen 2025 ermutigen wir Kinder und Jugendliche, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für die Achtung, den Schutz und die Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen. Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ laufen die Sternsinger dann am 4. und 5. Januar 2025 mit vielen Gleichgesinnten als Könige verkleidet zu den Häusern von Reichelsdorf, Mühlhof und Krottenbach, bringen den Segen und sammeln Geldspenden. Das macht richtig Spaß – und es gibt viele Süßigkeiten!

Gleich anmelden!

Sternsinger-Aktion:
Sa., 04. und
So., 05. Januar 2024

Vorbereitungstreffen:
So., 2. Advent,
08. Dezember 2024, 16:00 Uhr

Anmeldung:

Anmeldungen für Sternsinger-Kinder (und evtl. Begleitung) bitte per E-Mail an Patricia Wissel: patricia.dunker@gmx.de (Betreff: Sternsinger-Anmeldung) unter Angabe des vollständigen Namens, des Alters und der Telefonnummer. Vielen Dank.

Anmeldeschluss für die Sternsinger (-Gruppen): **Do., 05. Dezember 2024**

ErzählRäume: Hier „tanke“ ich auf: Meine Kraftquellen

Sie mögen Geschichten? Dann entdecken Sie die Welt der Erzähl-Räume! Wir laden Sie ein, mit uns in moderierte ErzählRäume einzutauchen, einmalige Geschichten zu hören und mit zu erzählen, wenn Sie mögen. Persönliche Geschichten, in denen sich das Leben in allen Farben und Facetten von Erfahrungen entfaltet, Erzähl- und Hörbegegnungen voller Kraft und Überraschungen.

Wir, das sind drei Frauen aus dem Kirchenvorstand der drei Gemeinden: Christine Otto aus Reichelsdorf, Ingrid Rösch aus Eibach und Eva Kaplick,

Pfarrerin in
Röthenbach laden
Sie ein zu unserem
dritten ErzählRaum:

Was ist deine
Geschichte?

Hier „tanke“ ich auf:
Meine Kraftquellen.

Wir werden Sie mit Getränken empfangen und starten nach einer kurzen Einführung mit der Erzählrunde. Nach einem kleinen Imbiss ist im zweiten Teil des Abends Gelegenheit, miteinander über die Erfahrungen ins Gespräch zu kommen, nachzufragen, sich auszutauschen, genauer hinzuschauen.

Freuen Sie sich mit uns auf diesen ErzählRaum-Abend, an dem sich die vielfältigen Facetten persönlicher Erfahrungen neu und überraschend entdecken lassen.

Eva Kaplick, Christine Otto,
Ingrid Rösch

ErzählRäume
Leben und Geschichten teilen

Do., 21. November 2024

Anmeldung bis **Mo., 18. November 2024;**
telefonisch im Pfarramt der
Evang.-Luth. Nikodemuskirche:
0911 239 56 20

19:00 Uhr

Gemeindezentrum
Nikodemuskirche,
Stuttgarter Str. 33

Kinder, Jugend und Familie

■ Laternenfest: LATERNE, LATERNE, Sonne, Mond und Sterne

Das Laternenfest unserer Krabbelgruppen erfreut sich seit einigen Jahren immer mehr an Beliebtheit. Deshalb wollen wir auch in diesem Jahr wieder mit einem Lichterzug unser Reichelsdorf erhellen. Hierzu seid ihr alle gerne herzlich willkommen. Am Montag, 11. November 2024 um 17:00 Uhr im Innenhof der Kirche. Gerne darf jeder etwas für das kleine Buffett im Anschluss mitbringen (Plätzchen, Lebkuchen, Punsch...) und Laterne nicht vergessen.

Es freut sich auf euch Jasmin Dittmann und die Krabbelgruppen.

„Mystische Gestalten von Dorf Dusterwald“

Da klingelt bei dir was? Dann komm vorbei zu unserer Übernachtung *für alle ab 13 Jahren*, in der wir dieses Spiel so oft spielen wollen, wie wir nur können

Dominic Durant

📅 Fr., 08. November 2024, 19:00 Uhr bis Sa., 09. November 2024, 10:00 Uhr

📍 Evang. Gemeindehaus Reichelsdorf, Im Steinlach 9

Weitere Infos & Anmeldung unter www.ejnikodemuskirche.com

■ Sockenandacht



Für alle Jugendlichen und Junggebliebenen.

Meditative Liturgie – Lobpreismusik – Impuls – Einander begeben.

Also bitte an Socken denken, egal ob mit Geschichte oder einfach kreativ, Hauptsache fresh!!

Dominic Durant

📅 So., 17. November 2024

🕒 16:00 Uhr

📍 Jugendraum in Eibach (unter'm Dach im Beze), Eibacher Hauptstr. 55

■ Die nächsten MAK-Termine

- Mo., 21. Oktober 2024 um 18:00 Uhr in Röthenbach/Jugendkeller
- Mo., 18. November 2024 um 18:00 Uhr in Reichelsdorf/Jugendkeller

■ Termine für die Familienarbeit in der Pfarrei

- 06. Oktober 2024 Familiengottesdienst in Eibach, 11:00 Uhr
- 13. Oktober 2024 Familiengottesdienst in Röthenbach, 11:00 Uhr
- 10. November 2024 Familiengottesdienst in **Reichelsdorf, 10:00 Uhr**
- 17. November 2024 Familiengottesdienst in Röthenbach, 11:00 Uhr
- 26. November 2024 Krabbelgottesdienst in **Reichelsdorf**
- 01. Dezember 2024 Familiengottesdienst in Eibach, 11:00 Uhr

■ Kinderbibeltag – save the date!



Am Buß- und Betttag findet der nächste Kinderbibeltag für alle von 6 bis 10 Jahren statt. Am Nachmittag sind ALLE Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel usw. herzlich zum gemeinsamen Familiengottesdienst eingeladen.

Ihr wollt dabei sein? Schon bald wird in den Gemeinden ein Flyer mit weiteren Informationen und einer Anmeldemöglichkeit ausliegen.

Wir freuen uns auf euch!

Dominic Durant und Diakonin Marion Hanek

📅 Mi., 20. November 2024, Buß- und Betttag

🕒 08:00 – 15:00 Uhr, 15:00 Uhr Familiengottesdienst für ALLE

📍 Evang. Gemeindehaus Eibach

Anmeldung bitte über den Flyer

Treffpunkte

Kirchenchor:

Jeden Mo., 19:45 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Elisabeth Lachenmayr
Obmann: Ludwig Frank, Tel. 635126

Posaunenchor:

Jeden Do., 19:30 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Dieter Wendel,
Tel.: 637 07 66

Eltern-Kind-Gruppen:

Kontakt über Jasmin Dittmann,
Tel.: 89 36 11 22; 0176 70 73 65 98

Kindertreff:

Kontakt über Melanie Zwingel,
Tel.: 0176 23 74 34 04

Kindergruppe für alle von der 1. – 4. Klasse:

Im Jugendraum Eibach (Dach im Begegnungszentrum Eibacher Hauptstr. 55) von 16:30 Uhr bis 17:45 Uhr.
Jeden Mo., außer in den Ferien.
Dominic Durant und Team
Kontakt: dominic.durant@elkb.de;
Tel: 0177-4773588

Frauentreff:

Jeden 4. Di., 19:30 Uhr im Löhesaal,
Kontakt über Anja Kress,
Tel.: 6312815

Man(n) trifft sich:

Kontakt über Alfred Fritz,
Tel. 638921,
E-Mail alfred.fritz@t-online.de

Seniorenclub:

Die Treffen finden jeweils am Mittwoch von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr statt.
Jede und jeder Interessierte ist herzlich

willkommen. Kontakt über
Margit Bauriedel, Tel. 638 30 70

- 02.10. Kleiner Ausflug
- 09.10. Bilderschau „Paris“ mit Herrn Büscher
- 16.10. „Quiznachmittag“ mit Herrn Bierlein
- 23.10. Geburtstagsfeier; zu Gast ist Pfarrer Dr. Dreher

Herbstferien

- 06.11. Frau Daniel ist zu Gast
- 13.11. Spielenachmittag
- 20.11. Buß- und Betttag (kein Seniorenclub)
- 27.11. Geburtstagsfeier, Advent

MAK: Hier wird vor allem geplant.
www.ejnikodemuskirche.com

Beckenbodengymnastik:

Di., 18:15–19:15 Uhr im Polsterraum. Leitung: Rosi Dürr,
Tel.: 635961

Qi-Gong Kurs:

Mi., 19:00–20:00 Uhr
im Löhesaal.
Leitung: Renate Kühnhauser,
Tel.: 6370417
E-Mail: kuehnhauser@gmx.de

Schachclub Mühlhof – Reichelsdorf e.V.

Spieleabend für Erwachsene,
Fr., ab 19:30 Uhr
Ansprechpartner für den Verein:
Thomas Mehwald,
Tel.: 6326108



Rund um die Musik

■ *Phil-Kul-Dur: Nur wo BLUES UND SO draufsteht, ist auch BLUES UND SO drin*

Blues Und So spielt genau die Musik, die ihr Name verspricht: Erdigen Blues, ergänzt um Ausflüge in verwandte Genres. Im Repertoire der Band finden sich außer Bluesstandards von Howlin Wolf oder Willie Dixon etliche Anleihen bei Bob Dylan, Ausflüge zu Tom Waits, etwas Soul, eine Prise Country oder auch der eine oder andere Rockklassiker.

Der Kern von Blues Und So hat sich in der mittlerweile Geschichte gewordenen Schwabacher Kultband Voll Schräg gesucht und gefunden. Ergänzt um das Nürnberger Urgestein Thomas „Muff“ Dütsch bleibt die Band ihrem alten Motto treu: Musik zum Anfassen, zum Einatmen, herzlich und ehrlich.

Blues Und So sind Eva Zeys (voc), Manni „Mitch“ Pickel (git, voc), Hermann Ackermann (b, git), Rolf Walter (harm, voc) und Thomas „Muff“

Dütsch (git, voc) - alles in allem gut 2 Jahrhunderte an Bühnen- und Studioerfahrung.

Wir freuen uns sehr sie nach 6 Jahren wieder bei uns auf der Bühne zu erleben.

Eintritt: 15 €

Der Reinerlös des Konzerts ist für den Evangelischen Gemeindeverein bestimmt, der einen Arbeitsplatz in der Philippusgemeinde mitfinanziert.

📅 Fr., 08. November 2024

🕒 19:30 Uhr

📍 Evang. Gemeindehaus

Besondere Gottesdienste

■ „Ein Leben für die Schwachen“

... ist das Motto des Literarisch-Musikalischen Gottesdienstes, den Frau Pfarrerin Andrea Jülicher (Gethsemane-Kirche Schwabach-Limbach) in der Nikodemuskirche halten wird.



Im Mittelpunkt steht der Roman „Das Haus der Frauen“ von Laetitia Colombani, in dem es um zwei mutige Frauen geht, die sich im Paris des frühen 20. und 21. Jahrhunderts in aufopferungsvoller Weise um schwache und ausgegrenzte Frauen kümmern: die Anwältin Solène und Blanche Peyron (führendes Mitglied der Heilsarmee und Begründerin des Pariser Frauenhauses, das heute noch existiert). Der Roman ist ein Plädoyer für mehr Solidarität in der Gesellschaft. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von der aus Kuba stammenden **Klarinettistin Sandra Bazail-Chavèz** und **Ludwig Frank am Klavier**. Es erklingen Werke von F. Poulenc und C. Saint-Saens.

📅 So., 27. Oktober 2024

🕒 09:30 Uhr

📍 Nikodemuskirche

■ *Musikalische Abendandacht*

Die Musikalische Abendandacht am 17. November steht unter dem Motto „**TUBA MIRUM**“. So beginnt eine Arie aus Mozarts berühmtem **Requiem**.

Fabian Neckermann war Mitglied im Reichelsdorfer Posaunenchor. Nun macht er als **Solo-Tubist** Karriere beim Berliner Radio-Symphonieorchester. Am Klavier begleitet **Ludwig Frank**.

An diesem vorletzten Sonntag im Kirchenjahr geht es um die „Letzten Dinge“: das menschliche Dasein am Ende der Zeiten und um die Folgen des eigenen Handelns, wenn wir vor Gottes Richtstuhl treten. Gebete, Texte sowie eine Liedbetrachtung wollen das zum Ausdruck bringen.

Passend dazu erklingt Musik von W. A. Mozart, F. Mendelssohn-Bartholdy, E. Morricone und E. Bozza.

Wir laden herzlich ein!
Ludwig Frank

📅 So., 17. November 2024

🕒 17:00 Uhr

📍 Philippuskirche

Am Vorabend, **Samstag, 16. November**, sind beide Musiker um **19:00 Uhr** in der **Gethsemanekirche SC-Limbach** zu hören: „**TUBISSIMO**“ – ein Ohrenschaus!

Gottesdienste

IM OKTOBER

01. Oktober	09:00 	Krabbelgottesdienst	Diakonin Hanek / M. Zwingel
02. Oktober	10:00	Ökumenischer Schulgottesdienst der Mittelschule Schlöbleinsgasse, Mittwoch	
06. Oktober	09:30	Gottesdienst, Erntedankfest / 19. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Kaffenberger
13. Oktober	09:30 	Gottesdienst mit Abendmahl, 20. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Dr. Dreher
20. Oktober	09:30	Gottesdienst, 21. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Kaffenberger
	11:00	Taufgottesdienst	Pfr. Kaffenberger
27. Oktober	09:30	Gottesdienst, 22. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Kaplick

IM NOVEMBER

03. November	09:30 	Gottesdienst mit Abendmahl, Verabschiedung des Kirchenvorstands, 23. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Kaffenberger / Pfr. Dr. Dreher
10. November	10:00	Familiengottesdienst	Pfrin. Wendel / Team
	18:00	Ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade 2024, kath. Kirche, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	
14. November	14:00	Gottesdienst im Edelweiss Seniorenzentrum Reichelsdorf, Donnerstag	Pfr. Kaffenberger
17. November	11:00	Ökumenische Andacht zum Gedenken am Volkstrauertag am Reichelsdorfer Kriegerdenkmal beim Bahnhof	
	17:00	Musikalische Abendandacht, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Näheres dazu finden Sie auf S. 15	Ludwig Frank
20. November	19:00 	Gottesdienst mit Abendmahl, Buß- und Bettag, Mittwoch	Pfr. Dr. Dreher
24. November	09:30	Gottesdienst, Letzter Sonntag des Kirchenjahres / Ewigkeitssonntag	Pfr. Kaffenberger / Pfr. Dr. Dreher
	14:00	Totengedenkfeier auf dem Reichelsdorfer Friedhof	
26. November	09:00	Krabbelgottesdienst, Dienstag	Diakonin Hanek / M. Zwingel
01. Dezember	09:30 	Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung des gemeinsamen Kirchenvorstands der Pfarrei. In der Johanneskirche, Eibach , 1. Advent (kein Gottesdienst in der Philippuskirche)	Pfr. Schimmel

Landeskirchliche Gemeinschaft

Regelmäßige Veranstaltungen

Mittwoch	9:30 Uhr	Gebetstreffen (nicht in den Schulferien)
Donnerstag	9:30 Uhr	Chorstunde (Absprache mit Eva Gackstatter)
	15:00 Uhr	Bibelkreis, 14-tägig

IM OKTOBER 2024

06.10.	So., 17:00	Erntedank und Abendmahl mit Missionar Brunner Sambia
08.10.	Di., 15:00	offenes Café für alle
13.10.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit CH. Hofmann MM
17.10.	Do., 15:00	Bibelkreis mit Gabriele Lauffs
20.10.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Hartmut Ziegler
27.10.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Angela Proll, Schwabach

IM NOVEMBER 2024

03.11.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Andreas Theiß
07.11.	Do., 15:00	Bibelkreis mit Renate Veh
10.11.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Chris- tian Haas, Bonnhof
12.11.	Di., 15:00	offenes Café für alle
17.11.	So., 10:30	Frühgottes- dienst mit Essen, Liesbeth Ziegler
21.11.	Do., 15:00	Bibelkreis mit Steffen Horn
24.11.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Angela Proll, Schwabach

LKG Reichelsdorf,

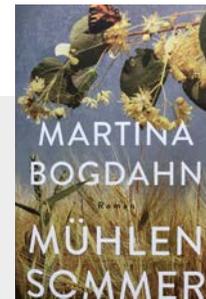
Im Steinlach 12,
90453 Nürnberg,
Homepage: www.lkg-reichelsdorf.de

Vorstand:

Gabriele Lauffs, Tel.: 0151 67322435
Almond Lauffs, Tel.: 0151 23045809

Aus der Bücherei

Viel Spaß beim Lesen wünscht Anja Krüger

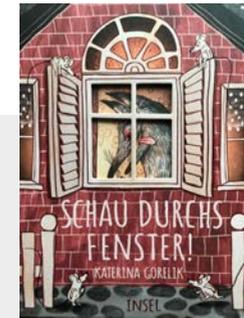


FÜR ERWACHSENE

Bogdahn,
Martina:
Mühlensommer

Maria will mit ihren Töchtern eigentlich ein langes Wochenende fern der Stadt verbringen, als sie von ihrer Mutter erfährt, dass ihr Vater einen Unfall hatte. Sie fährt sofort zum Bauernhof ihrer Familie. Dort erwartet sie nicht nur ihre ständig apfelschälende Oma, sondern es werden auch ihre Erinnerungen aus der Kindheit wach. Sie erlebt ihr fast vergessenes Leben zwischen Schulbus und Schweinestall, den Duft von frischem Holzofenbrot, endlose Hopfenerten, Traditionen und kleinen Freiheiten.

Ein sehr warmherziges, lustiges, berührendes Buch über ein Leben in zwei Welten: auf dem Land und die Flucht in die Stadt. Manchmal ist ein Rückblick nötig, um mehr über sich selbst zu erfahren.



BILDERBUCH

AB 3 JAHREN

Gorelik, Katerina:
*Schau durchs
Fenster!*

Schaust du auch gerne mal heimlich in andere Häuser – wie aufregend! In diesem wunderbarem Bilderbuch darfst du nach Herzenslust in fremde Fenster schauen. Kocht die nette ältere Dame, die in einem Topf rührt, wirklich nur das Mittagessen - oder ist sie vielleicht eine Hexe, die einen Zaubertrank braut? Und - oh Schreck! - was macht der hungrige Wolf denn dort im Wohnzimmer? Erst beim Umblättern kann man sehen, was sich wirklich in den Häusern abspielt - und dass es nicht immer das ist, was man erwartet ...

Ein herrlich originelles Bilderbuch mit ausgeschnittenen Fenstern zum Entdecken wunderbarer Szenen.

Tipp: In unserer Bücherei können auch Tonies* ausgeliehen werden: z.B. Paw Patrol, Feuerwehrmann Sam, Gigantosaurus uvm.



Übrigens: Über folgenden QR-Code oder Link können Sie ab jetzt die Buch-Neuerwerbungen abrufen:

www.philippuskirche-reichelsdorf.de/gemeindeleben/buecherei

*ohne Toniebox, nur Hörfiguren

Diakonie

Zum Schluss nochmal das Leben feiern – Herbstsammlung für Sterbebegleitung und Hospizarbeit



richtungen speziell für Sterbende und ihre trauernden Angehörigen: Dazu zählen ein stationäres Hospiz, ein Tageshospiz, die LebensWeGe und ein ambulantes Hospiz-Team für Daheimlebende.

Helfen Sie mit

Für den Ausbau der Hospizangebote und die Ausbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung bittet das Diakonische Werk Bayern mit der **Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024** um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank für Ihre Spende!

**Spendenkonto
Diakonie im Dekanat
(Stadtmission Nürnberg):**
IBAN: DE 36 5206 0410 0702
5075 01

Evangelische Bank
Stichwort: Herbstsammlung

Diakonie
Bayern

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Christlich-diakonische Zuwendung heißt auch eine würdevolle Begleitung am Lebensende sicherzustellen. Sterbende brauchen dabei i.d.R. besondere Pflege und aufmerksame Begleitung, die von ausgebildeten Teams aus haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden geleistet werden kann.

Auch die Pflegedienste und Pflegeheime der Diakonie in Nürnberg haben das besonders im Blick. Zudem unterhält die Diakonie Mögeldorf im Osten unserer Stadt mehrere Ein-

Thementag

...und da ergab
sich eine Chance.



Von Neuanfängen im Alter.

Wann? Freitag, 15.11.2024, 14:30 Uhr (Einlass ab 14:00 Uhr)

Wo? Pfarrsaal Maria am Hauch (Herriedener Str. 53)



Was erwartet Sie?

- Impulsvortrag von Martina Jakubek (Evang.-Luth. Landeskirche Bayern)
- Gespräche mit Menschen und deren Perspektiven auf diese späte Lebensphase
- Kaffee und Kuchen
- Musikalische Einlagen
- Inspiration, Information und Geselligkeit

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Informationen unter 0911/968 91-31 (Büro SNW Eibach/Röthenbach)

in Kooperation mit dem kath. Pfarrverband Nürnberg-Südwest/Stein und der Evang.-Luth. Pfarrei Röthenbach/Eibach/Reichelsdorf

Arme Eltern, schlechte Chancen?

■ Sozialpolitischer Buß- und Bettag 2024

Der Bildungserfolg von Kindern und Jugendlichen hängt in Deutschland immer noch viel zu stark von Einkommen und Schulabschluss der Eltern ab. Bayern ist nach wie vor Schlusslicht in Sachen Bildungsgerechtigkeit. Wie sich die scheinbar unauflösbare Gleichung „arme Eltern = schlechte Chancen“ doch lösen und sich die Startbedingungen für Kinder aus sozial benachteiligten Familien verbessern lassen – darüber spricht Prof. Dr. Nina Bremm, Inhaberin des Lehrstuhls für Schulpädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität, beim Sozialpolitischen Buß- und Bettag.

Mit ihr diskutieren Simone Fleischmann, Präsidentin des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbands, Dr. Ute Eiling-Hütig (MdL), Vorsitzende des Ausschusses für Bildung und Kultus im Bayerischen Landtag, und Gesa Hocheder, Leiterin des Bereichs „Chancen für junge Menschen“ bei der Stadtmission Nürnberg.

Auch das Publikum ist herzlich eingeladen, sich an der Debatte zu beteiligen.

Ort: Peterskirche, Regensburger
Straße 62, Nürnberg
Zeit: Mittwoch, 20.11.2024
19.00 Uhr



Der Sozialpolitische Buß- und Bettag ist eine Veranstaltung von: Evangelische Stadtakademie Nürnberg, Ev.-Luth. Dekanat, Katholische Stadtkirche, DGB, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt, Katholische Betriebsseelsorge, Stadtmission Nürnberg, Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus

Aus dem Dekanat

■ Reformationfest 2024

Herzliche Einladung zu einem Festvortrag mit liturgischem Rahmen zum Thema:

„Zwischen Streitvermeidung und feindseligem Streit“

Warum wir Streitförderer und Streitschlichter brauchen.

Die Reformation war ohne Streit nicht zu haben. Doch Streit kann unangenehm und Streit kann großartig sein. Um Macht zu sichern, wird Streit oft unterdrückt und manchmal bewusst gefördert. Streit kann Zukunft zerstören und Streit ist der einzige Weg, Zukunft zu ermöglichen.

Wie können wir als Bürgerinnen und Bürger, als Christinnen und Christen, als Protestantinnen und Protestanten

dazu beitragen, feindseligen Streit zu schlichten und Streit als Ausdruck von Wertschätzung zu fördern? Streit.macht.zukunft – aber wie streitet man so, dass er Zukunft macht?

Gastredner:

Dr. Christian Boeser, Akademischer Oberrat für Erwachsenen- und Weiterbildung, Autor des Buches „Streitförderer. Warum wir sie brauchen. Wie Sie einer werden“

📅 Do., 31. Oktober 2024

🕒 19:00 Uhr

📍 St. Sebald

BILDNACHWEIS

Seite 1: Gabriela Piwoarska,
pixabay.com

Seite 4: fundus-medien,
Christian Schönfeld

Seite 5: Evang.-Luth. Kirche Bayern

Seite 8: „sternsinger.de“

Seite 10/11: pixabay.com

Alle anderen Fotos privat

VEREINE

Diakonieverein

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach
(1. Vorsitzende)
Kontakt über Ingrid Albert
Tel. 98876-925

Bankverbindung:
Sparkasse Nürnberg
IBAN DE62 7605 0101
0001 1379 89
BIC SSKNDE77XXX

Gemeindeverein

Doris Naumann-Laun
(1. Vorsitzende)
Tel. 0160 829 00 36

Bankverbindung:
Sparkasse Nürnberg
IBAN DE68 7605 0101
0001 0273 98
BIC SSKNDE77XXX

BÜCHEREI

Die Bücherei ist am Sonntag
von 10:30 bis 12:00 Uhr und
am Mittwoch von 14:30 bis
17:30 Uhr geöffnet.

Ferien:

Vom 27.10.2024 bis
03.11.2024 und am
20.11.2024 (Buß- und
Betttag) ist die Bücherei
geschlossen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Reichelsdorf,
Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg, Tel. 0911 63 68 45.
Redaktion: Pfarrer Thomas V. Kaffenberger (verantwortlich), Susanne Niklas,
Andreas Krause.
Layout | Druck: Melanie Heicher | Schuster-Druck, Nürnberg.

Eingesandte Texte können aus Platzgründen gekürzt wiedergegeben werden.
Auflage: 2500. Erscheinungsweise: zweimonatlich (sechs Ausgaben pro Jahr).

Auf einen Blick

Kontakte und Adressen



EVANG.-LUTH. PFARRAMT REICHELSDORF

Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg
Tel. 63 68 45 • Fax 632 91 59
pfarramt.reichelsdorf-n@elkb.de
www.philippuskirche-reichelsdorf.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Mo., Di. und Fr.: 09:00 - 12:00
Do.: 14:30 - 17:30

Sekretärin

Helga von Werthern, Tel. 63 68 45

Konto-Daten des Pfarramts für Spenden:

Sparkasse Nürnberg
IBAN DE87 7605 0101 0001 3108 78
BIC SSKNDE77XXX

Ihre Pfarrerrinnen und Pfarrer:

Benjamin Schimmel Tel. 649 92 62 Benjamin.Schimmel@elkb.de	Thomas Kaffenberger Tel. 638 36 40 Thomas.Kaffenberger@elkb.de
--	--

Armin Langmann Tel. 23 95 62 14 Armin.Langmann@elkb.de	Dr. Matthias Dreher Tel. 09128 925 05 32 Matthias.Dreher@elkb.de
--	--

Eva-Maria Kaplick Tel. 23 95 62 16 Eva.Kaplick@elkb.de	Andrea Schäfer Altenheimseelsorge im Dekanat Tel. 0176 83 73 59 24 Andrea.Schaefer@elkb.de
--	--

Erdmuth Meussling Tel. 0160 268 27 45 Erdmuth.Meussling@elkb.de	
---	--

Kirchenvorstand:

Christine Otto (Vertrauensfrau), Tel. 63 90 75

SEELSORGE

Rund um die Uhr: Tel. 0800-111 01 11

An Wochenenden ist ein Pfarrer oder eine Pfarrerin für
Notfälle erreichbar unter: Tel. 0160-413 32 42

PFLEGE & WOHNEN FÜR SENIOREN

Diakoniestation: Pflege Zuhause

Im Steinlach 3

Ansprechpartnerin:
Ingrid Löhlein
(Pflegedienstleitung)
Tel. 63 90 50

Betreutes Wohnen und Pflegeheime der Diakonie

Barlachstr. 10 und
An der Radrunde 144
Tel. 98876-5560

KINDER, JUGEND & FAMILIE

Jugend- und Familienarbeit in der Pfarrei

Diakonin Marion Hanek
Tel. 0152 57 29 00 74
Marion.Hanek@elkb.de

Jugendreferent Dominic Durant
Tel. 0177 477 35 88
Dominic.Durant@elkb.de

Kindergarten und Hort der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Im Steinlach 12

Kindergarten
Tel. 63 90 75

Hort
Tel. 94 05 65 77

Ansprechpartnerin:
Ingrid Briegel-Wollner
(Gesamtleitung)

REDAKTIONSSCHLUSS

04.11.2024 für die Dezember-/Januar-Ausgabe